

Für eine erfolgreiche Teilnahme brauchen Sie Mikrofon, Lautsprecher und Kamera. Daneben empfehlen wir die Arbeit mit zwei Bildschirmen: Auf einem läuft die Fortbildung, auf dem anderen können Sie direkt alles in einem Browser ausprobieren. Es darf auch ein zweiter Rechner/ Tablet/ Smartphone sein, mit Internetanschluss. Wenn Sie nur einen großen Monitor haben, können Sie auch auf dem einen Monitor beide Fenster nebeneinander platzieren - zum Anschauen und zum Mitmachen.

Anmeldung

Nutzen Sie die Vorteile der **Online-Anmeldung** auf: www.lwl.org/fortbildung

Anmeldeschluss:

01.04.2021

Teilnahmezusage:

Der Eingang Ihrer Anmeldung gilt als verbindlich. Eine Zusage (bzw. Absage) erhalten Sie nach dem Anmeldeschluss.

Kosten:

10,00 EUR Teilnahmeentgelt

Veranstaltungsort und -zeiten:

Online (Zoom)
03.05.2021 bis 05.05.2021
jeweils 8.30 bis 13.15 Uhr

Zielgruppe:

Fachkräfte der Jugendförderung und Kinder- und Jugendbeteiligung

Teilnehmendenzahl:

25 Teilnehmende

Referierende:

Benedikt Reusch, freier Referent der Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg, Ansprechpartner für digitale Jugendbeteiligung in Baden-Württemberg im Netzwerk jugend.beteiligen.jetzt.

Sarah Blum, freie Referentin der Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg und der bayerischen Landeszentrale. Schwerpunkte: Kommunalpolitische Themen und Jugendbeteiligung.

Fragen zum Inhalt:

Anna Baumann, anna.baumann@lwl.org
www.jugendbeteiligung-in-nrw.de

Fragen zu Anmeldung und Organisation:

Heike Sofia Ewelt, heikesofia.ewelt@lwl.org

Die Veranstaltung wird gefördert von:

Ministerium für Kinder, Familie,
Flüchtlinge und Integration
des Landes Nordrhein-Westfalen



Foto: © LpB Baden-Württemberg

Digitale Jugendbeteiligung in der Kommune

Fortbildung für Fachkräfte der
Jugendförderung und Kinder- und
Jugendbeteiligung

03.-05. Mai 2021,

Drei Vormittage, Online

verstärkung!

Servicestelle für Kinder- und
Jugendbeteiligung in NRW

LWL
Für die Menschen.
Für Westfalen-Lippe.

Sehr geehrte Damen und Herren,

in Pandemie-Zeiten hat sich die Rolle von Digitalen Medien noch einmal weiterentwickelt. Sie sind nicht nur eine Option um Jugendbeteiligung niedrigschwellig zu gestalten: Momentan stellen sie eine Möglichkeit dar, Beteiligung unter Kontaktbeschränkungen zu planen. Auch in der aktuellen Lage bleiben die Fragen: Was können neben Vorteilen auch Stolpersteine sein? Wie gelingt die Umsetzung und welche „Tools“ stehen zur Verfügung? Ist digital automatisch besser und was kann digitale Jugendbeteiligung leisten?

Die Tagung bietet Fachkräften der Jugendförderung und Kinder- und Jugendbeteiligung mit und ohne Vorkenntnissen Impulse, wie sie digitale Jugendbeteiligung sinnvoll im kommunalen Kontext nutzen können.

Mit Benedikt Reusch und Sarah Blum begleiten Sie an den beiden Seminartagen zwei erfahrene politische Bildungsreferent:innen durch die digitalen Beteiligungswelten. Auch das Ausprobieren wird nicht zu kurz kommen: Erprobte „Tools“ werden vorgestellt und Sie können gleich selbst ausprobieren.

Lassen Sie sich inspirieren, diskutieren Sie mit uns eigene Erfahrungen und nehmen Sie neue Impulse mit nach Hause.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Anna Baumann

vorläufiges Programm:

Montag, 03.05.21

08.00 Ankommen und Technik testen

08:30 Einstieg in die digitale Jugendbeteiligung
Tools kennenlernen

13.15 Ende

Dienstag, 04.05.21

08.15 Ankommen

08:30 Tools selbst gestalten
Tools im Beteiligungsprozess einbinden

13.15 Ende

Mittwoch, 05.05.21

08.15 Ankommen

08:30 Jugendbeteiligung in Corona-Zeiten
Von der Theorie in die Praxis

13.15 Ende der Fortbildung